

PRESSEMITTEILUNG

Informationsveranstaltung zu IT-Sicherheit in der Hotellerie

IT-Sicherheit für die Hotelmanager von morgen

Berlin/Garmisch-Partenkirchen, 16.05.2013 - Am 13.05.2013 fand in der Hotelfachschule Garmisch-Partenkirchen die Veranstaltung der bundesweiten Reihe "Nur wer die Risiken kennt, kann sich schützen" zum Thema "IT-Sicherheit in der Hotellerie" statt. Die Veranstaltung wurde in Kooperation vom Hotelverband Deutschland e.V. (IHA), TeleTrusT – Bundesverband IT-Sicherheit e.V. und der Hotelfachschule Garmisch-Partenkirchen mit Unterstützung der Task Force "IT-Sicherheit in der Wirtschaft" des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) durchgeführt.

Mehr als 60 Schüler der Hotelfachschule Garmisch-Partenkirchen informierten sich über die drängendsten Themen der IT-Sicherheit in der Hotellerie. IT-Sicherheit wird in allen Lebensbereichen immer wichtiger. Insbesondere in der Hotellerie wird täglich mit einer Vielfalt sensibler und schützenswerter Daten - z.B. Kreditkarteninformationen - umgegangen. "Unsere Schüler sind die Hotelmanager von morgen. Umfassende Kenntnisse im Umgang mit sensiblen Daten und der IT-Sicherheit werden immer wichtiger und zu einer zentralen Qualifikation für den ordnungsgemäßen, zukunftsfähigen und sicheren Betrieb eines Hotels", so Werner Prochaska, Leiter der Hotelfachschule Garmisch-Partenkirchen.

"IT-Sicherheit fängt im Kopf und bei der Sensibilisierung und Qualifizierung des Nachwuchses an. Wir wollen einen Beitrag dazu leisten, das Thema frühzeitig in die praktische Ausbildung einzuführen", sagt Dr. Holger Mühlbauer, TeleTrusT-Geschäftsführer.

Die Referenten spannten einen weiten Themenbogen von rechtlichen Aspekten, Haftungsfragen, Abmahnfällen, Sicherheit vom Check-in bis hin zum Check-out sowie dem Umgang mit personenbezogenen Daten und deren korrekter Nutzung. Intensiv erörtert wurden ebenso Sicherheits- und Haftungsfragen rund um die WLAN-Nutzung in Hotels sowie der sichere Umgang mit Kreditkartendaten. Die Referenten gaben darüber hinaus wertvolle Hinweise zur Realisierung praxisnaher Lösungen.

Ein "Live Hacking" rundete die Veranstaltung ab. Die Live-Hacker zeigten, wie professionelle Angreifer vorhandene Sicherheitslücken oder menschliche Schwächen mit krimineller Energie geschickt ausnutzen können. Demonstriert wurde, wie einfach und schnell zum Beispiel Buchungsdaten in Online-Systemen manipuliert werden können.

Nähere Informationen unter: <http://www.teletrust.de/it-sicherheit-in-der-hotellerie/>

Task Force "IT-Sicherheit in der Wirtschaft"

Die Task Force "IT-Sicherheit in der Wirtschaft" ist eine Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie, die gemeinsam mit IT-Sicherheitsexperten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung vor allem kleine und mittelständische Unternehmen für IT-Sicherheit sensibilisieren und dabei unterstützen will, die Sicherheit der IKT-Systeme zu verbessern. Weitere Informationen zur Task Force und ihren Angeboten sind unter www.it-sicherheit-in-der-wirtschaft.de abrufbar.

TeleTrusT – Bundesverband IT-Sicherheit e.V.

Der Bundesverband IT-Sicherheit e.V. (TeleTrusT) ist ein Kompetenznetzwerk, das in- und ausländische Mitglieder aus Industrie, Verwaltung und Wissenschaft sowie thematisch verwandte Partnerorganisationen umfasst. TeleTrusT bietet Foren für Experten, organisiert Veranstaltungen bzw. Veranstaltungsbeteiligungen und äußert sich zu aktuellen Fragen der IT-Sicherheit. TeleTrusT ist Träger der "TeleTrusT European Bridge CA" (EBCA; PKI-Vertrauensverbund), des Expertenzertifikates "TeleTrusT Information Security Professional" (T.I.S.P.) sowie des Qualitätszeichens "IT Security made in Germany". Hauptsitz des Verbandes ist Berlin. TeleTrusT ist Mitglied des European Telecommunications Standards Institute (ETSI).